

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Die Kriegstätigkeit des Roten Kreuzes Oldenburg von 1914 - 1919

Oldenburgischer Landesverein vom Rothen Kreuz

[Berlin], [ca. 1920]

Anlage V.

urn:nbn:de:gbv:45:1-5631

Anlage V.

A. Liebesgaben an die Truppen im Felde:

Erwaren:

Schinken u. Speck	1 822 kg	Marmelade . . .	12 576 Pfund
Wurst	2 753 "	Honig	260 "
Würstchen	2 870 Dosen	Schokolade . . .	8 743 kg "
Schmalz	2 983 Pfund	Kakao	1 314 "
Butter	3 155 "	Tea	249 "
Zucker	1 285 kg "	Kafes.	12 854 Pakete
Käse	1 322 "	Honigtuchen . . .	9 157 Pfund
Büchsenfleisch . .	5 896 "	Saft	1 566 Fl.
Suppen, Päckchen	1 487 "	Schnaps	1 484 "
Geräuch. Fisch . .	4 850 Dosen	Wein	2 325 "

Gebrauchsgegenstände:

Zigarren	891 553 Stück	Feuerzeuge . . .	20 654 Stück
Zigaretten	1 989 185 "	Brieftaschen . . .	41 803 "
Tabak	73 413 Pakete	Messer	98 226 "
Rautabak	22 486 Koll.	Taschenlampen . .	12 573 "
Pfeifen	38 607 Stück	Lichte	4 166 Pfund
Tabaksbeutel . . .	72 413 "	Rasierapparate . .	3 597 Stück
Mundharmonikas	8 431 "	Brustbeutel . . .	2 765 "
Ziehharmonikas	407 "	Seife	7 360 Pfund
Geigen	128 "	Spielfarten	3 800 Spiele
Zahnbürsten . . .	39 013 "	Uhren	48 Stück
Spiegel	3 048 "	nicht gezählte Schreibutensilien	
Bürsten	19 013 "	aller Art.	

Wäsche:

Hemden	23 257 Stück	Kopfschüler . . .	9 613 Stück
Unterhosen	18 919 "	Nähzeuge	20 953 "
Strümpfe	27 483 "	Hosenträger	34 414 "
Taschentücher . . .	15 721 "	Fußlappen	19 202 "
Halstücher	3 548 "	Leibbinden	6 531 "
Wolldecken	3 863 "	Dhrenschrüker . . .	1 766 "
Unterjaden	3 594 "	Widelgamaschen . .	652 "
Wollwesten	518 "	Bürsten	4 025 "
Pulswärmer	27 139 "	Kämme	8 783 "
Kniewärmer	8 980 "	Pantoffeln	973 "

B. Liebesgaben an Gefangene:

Eßwaren:

Speck.	243 kg	Schokolade	2 985 Tafeln
Wurst.	385 "	Kafes.	3 746 Pakete
Büchsenfleisch . . .	1 793 Dosen	Honigkuchen	975 kg
Fische.	2 854 "		

Genuß- und Gebrauchsgegenstände:

Zigarren	28 965 Stück	Brieftaschen	2 855 Stück
Zigaretten.	75 450 "	Tabaksbeutel	1 384 "
Tabak	6 829 Pakete	Feuerzeuge	2 753 "
Rautabak	576 kg	Nähzeuge	1 946 "
Pfeifen	3 845 Stück	Kämme.	2 175 "
Spiegel.	974 "	Bürsten.	1 451 "
Spiele	2 533 "	Zahnbürsten.	3 869 "
Harmonikas usw..	1 434 "	Hosenträger	2 736 "
Lichte.	1 310 Pfund	Uhren	76 "
Seife.	4 896 Stück	Große Mengen an Schreibuten-	
Notizbücher	1 736 "	filien aller Art.	

Wäsche usw.

Hemden.	2 716 "	Handschuhe	1 973 Paar
Unterhosen	2 453 "	Taschentücher	3 605 Stück
Strümpfe.	3 843 Paar	Pulswärmer.	1 679 "
Wollwesten	619 Stück	Kopfschüzer	888 "
Wollunterjacken . . .	936 "	Mützen	765 "

Außerdem wurden auf Kosten des Roten Kreuzes durch die Schweiz und Holland 2174 Pakete gesandt.

C. Liebesgaben an Heimatslazarette:

Eßwaren:

Butter	6 604 Pfund	Suppenwürfel. . . .	98 460 Stück
Schmalz	1 432 "	Heringe.	5 Tonn.
Schinken	987 "	Heringe in Büchsen	1 735 Dosen
Speck.	1 793 "	Kakao	986 Pfund
Marmelade	24 898 "	Kaffee	1 735 "
Wein	10 487 Fl.	Zucker	5 330 "
Fruchtsäfte	49 453 "	Apfelsinen.	20 350 Stück
Rum—Arrak.	639 "	Tea	817 Pfund
Mineralwasser	50 800 "	Honigkuchen	2 440 "
Büchsenfleisch	2 736 Dosen	Bonbons	864 "
Frische Eier	284 Stück	Bohnen.	1 753 Dosen
Schokolade	3 800 Pfund	Erbsen	2 340 "
Honig	2 521 "	Wild von Seiner Königlichen	
Eingem. Früchte	4 680 "	Hoheit dem Großherzog 11 Stück	
Würstchen.	2 167 Dosen	Damwild und 683 Hasen, sehr	
Wurst	3 915 Pfund	viel frisches Gemüse und Obst,	
Eier	124 500 Stück	Kartoffeln, 6 Waggon.	

Gebrauchs- und Genußgegenstände:

Zigarren	860 769 Stück	Unterhaltungssp.	985 Stück
Zigaretten	1 468 560 "	Messer	3 874 "
Tabak	48 500 Pakete	Rasierzeuge	637 "
Kautabak	360 Koll.	Zahnbürsten	4 487 "
Pfeifen	38 865 Stück	Bürsten	1 316 "
Kartenspiel	896 Spiele	Kämme	2 750 "
Grammophons	34 Stück	Nähzeuge	927 "
Harmonikas	528 "	Seife	380 Pfund
Geigen	27 "	Stöcke u. Krücken	825 Stück
Siegestühle	648 "		

Wäsche usw.:

Hemden	5981 Stück	Kissen	580 Stück
Unterhosen	4270 "	Wolldecken	1465 "
Taschentücher	7420 "	Handschuhe	984 "
Strümpfe	5312 Paar	Hosenträger	2940 "
Halstücher	865 Stück	Arztetikett	76 "
Bettlaken	976 "	Zivilanzüge	234 "
Bettbezüge	563 "	nicht gezähltes Verbandzeug	
Kissenbezüge	854 "		

Sehr viel Gaben an Schinken, Speck, Wurst, Eiern, frischem Gemüse, Obst, Kuchen usw. sind von den Einwohnern von Stadt und Land direkt an die Verwundeten in den Lazaretten verteilt und nicht durch das Depot des Roten Kreuzes gegangen.

D. An den Hilfslazarettzug 26 (Oldenburg) wurde an Wäsche geliefert:

Kopfkissenbezüge	950 Stück	Halsbinden	522 Stück
Federkissen	600 "	Betteinlagen	410 "
Wolldecken	1136 "	Küchen-, Staubtücher	
Bezüge dazu	2272 "	usw.	2180 "
Handtücher	900 "	Wäschesäcke	224 "
Hemden	930 "	Servietten	324 "
Hosen	500 "	Für Offizierswagen:	
Jacken	500 "	Bettbezüge	25 "
Leibbinden	550 "	Betttücher	53 "
Strümpfe	1200 Paar	Tischtücher	16 "
Taschentücher	2400 Stück		

Besonders anerkennend hervorgehoben sollen an dieser Stelle noch die Leistungen des Ausschusses für Verwundetenfürsorge werden, wengleich sich dieser Verein dem Roten Kreuz nicht direkt unterstellt hatte und daher seine Tätigkeit eigentlich unserer Berichterstattung nicht unterliegt.



Hervorragend für die Zwecke geeignete Herren hatten sich in patriotischer Begeisterung zusammengetan und sich zur Aufgabe gestellt, für das geistige und körperliche Wohl unserer Verwundeten besonders zu sorgen. Ihre Berufstätigkeit und ihre vielfachen Verbindungen auf dem Lande machte es ihnen möglich, für ihre Zwecke immer wieder neue Mittel aufzubringen, und diese haben sie in praktischer Weise für ihre Zwecke verwandt. Durch unzählige Konzerte, Vorträge, Vorlesungen und durch die Feier aller patriotischer Feste in den Lazaretten, Theatern oder anderen großen Lokalen haben sie die Stimmung der Verwundeten stets zu heben gewußt. Durch Ausfahrten in Wagen oder auf der Bahn brachten sie die Leute aufs Land, wo dieselben von den Gemeinden und Vereinen stets gastfrei aufgenommen und reichlichst verpflegt wurden. Vom Ausschuß gestellte Damen hatten eine ganze Kolonne von Fahrstuhlfahrerinnen gebildet, die die nicht gehfähigen Verwundeten bei gutem Wetter in frischer Luft durch Stadt und Anlagen fuhren.

Der Ausschuß kann mit berechtigtem Stolz auf seine Kriegstätigkeit zurückblicken, das Rote Kreuz, in dessen Sinne und für dessen Zwecke der Verein stets gearbeitet hat, ist ihm zu besonderem Danke verpflichtet.

